

Fahrplan für das wissenschaftliche Arbeiten mit KI

Schritt 1: Kommunikation und Rahmenbedingungen klären

Regeln zur Nutzung von KI erfragen: Informiere dich bei deiner Hochschule über die spezifischen Richtlinien zur Verwendung von KI im akademischen Kontext. Am besten wendest du dich direkt an deine Betreuungsperson.

Kontinuierliches Feedback einholen: Vereinbare regelmäßige Sprechstunden mit deiner Betreuungsperson, um Fortschritte, Schwierigkeiten und den Einsatz von KI zu besprechen.

Arbeit mit KI dokumentieren: Frage deine Betreuungsperson, ob eine Dokumentation notwendig ist und wenn ja, wie diese aussehen soll. Notiere dir ggf., an welchen Stellen des Schreibprozesses du welche KI-Tools eingesetzt hast und speichere dir deine Anfragen mit Zeitstempel ab.

Schritt 2: Arbeitsorganisation und Selbstmanagement

Arbeit planen und organisieren: Nutze KI-Tools, um einen detaillierten Schreibzeitplan für deine Hausarbeit zu entwickeln, der Meilensteine und Fristen berücksichtigt. Außerdem kannst du dir Ideen für Schreibroutinen sowie konkrete Hinweise zur Arbeitsorganisation geben lassen.

Unterstützung einholen: Nimm Angebote zum Erlernen vom wissenschaftlichen Arbeiten bei Schreibzentren, Bibliotheken oder anderen Einrichtungen deiner Hochschule in Anspruch.

Schritt 3: Ideen finden und ein Thema eingrenzen

Themenfindung mit KI-Unterstützung: Mache ein Brainstorming zu den Kursinhalten, die dich interessieren, über die du schon etwas weißt und die machbar sind. Verwende KI, um dazu Ideen, Themen und Fragestellungen zu generieren.

Meilenstein 1: Sprich dein Thema und deine Nutzung von KI während der Themenfindung mit deiner Betreuungsperson ab, bevor du in die weitere Recherchephase übergehst.

Schritt 4: Literaturrecherche und Quellenauswahl

Startpunkt KI: Nutze KI-Tools, um eine erste Recherche durchzuführen, aber beschränke dich nicht ausschließlich darauf. Verwende die OPACs und Datenbanken deiner Universitätsbibliothek.

Qualitätssicherung: Überprüfe alle KI-generierten Informationen auf ihre wissenschaftliche Gültigkeit und Relevanz.

Arbeit mit Literaturverwaltungsprogrammen: Nutze die spezialisierte Software, um deine Literatur zu sammeln und zu verwalten.

Meilenstein 2: Lege deiner Betreuungsperson deine vorläufige Bibliografie vor und mache deine Arbeit mit KI transparent. Beginne erst dann damit, die Texte genauer zu bearbeiten.

Schritt 5: Lesen und Verstehen

Effiziente Textauswahl: Verwende KI zum schnellen Überblick und zur Zusammenfassung von Texten, um auszuwählen, welche Texte du weiter verwenden willst. Beachte dabei das Urheberrecht.

Unterstützung beim Leseprozess: Lese die Texte, mit denen du weiterarbeiten willst, sorgfältig. KI kann dich unterstützen, indem sie dir schwierige Passagen erklärt oder zusammenfasst. Die KI kann dir auch Fragen zu bestimmten Abschnitten beantworten. Gleiche die Ergebnisse jedoch immer mit dem Primärtext ab und beachte auch hier das Urheberrecht.

Schritt 6: Entwicklung von Forschungsfragen und (Hypo-)Thesen

KI zur Inspiration nutzen: Lass dir Forschungsfragen und Thesen oder Hypothesen vorschlagen und hinterfrage diese Vorschläge kritisch.

Schritt 7: Gliederung und Strukturierung

Entwurf und Vergleich: Erzeuge verschiedene Gliederungsentwürfe mittels KI und wähle den geeignetsten nach wissenschaftlichen Kriterien aus. Du kannst auch verschiedene Entwürfe kombinieren. Überprüfe und überarbeite deinen Entwurf eingehend.

Meilenstein 3: Lege deinen Gliederungsentwurf deiner Betreuungsperson vor und mache deine Arbeit mit KI transparent.

Schritt 8: Erstellung des Rohtextes

Vorsichtige Nutzung von KI: Generiere Textentwürfe zur Inspiration, meide jedoch eine direkte Übernahme.

Schritt 9: Arbeiten mit Zitaten

Zitierregeln beachten: Folge den akademischen Standards für das Zitieren oder dem Kenntlichmachen von digitalen und KI-generierten Inhalten.

Schritt 10: Textüberarbeitung und Optimierung

Kritische Prüfung: Nutze KI für erste Überarbeitungen, überprüfe jedoch alle Änderungen und stelle die Einhaltung akademischer Standards sicher. Spare Zitate bei der Überarbeitung aus.

Meilenstein 4: Reiche eine Textprobe von 1-2 Seiten bei deiner Betreuungsperson ein und mache deine Verwendung von KI transparent.

Schritt 11: Literaturverzeichnis

Präzision und Akkuratheit: Du kannst KI zur Erstellung des Literaturverzeichnisses nutzen. Überprüfe jedoch kontinuierlich jedes Detail.

Arbeit mit Literaturverwaltungsprogrammen: Nutze die spezialisierte Software, um dein Literaturverzeichnis zu erstellen und anzupassen.